

Hochkarätige Sammlung und Chance für Wuppertal Vier Sammlungsbereiche

1. Naturhistorie (Tierpräparate nass und trocken, Mineraliensammlung, Humanpräparate)
2. Technik (Historische Vorführapparate, Physikinstrumente, Tonbänder etc.)
3. Schulgeschichte (Historisches Klassenzimmer, Musikinstrumente, einige sehr wertvolle Bücher, Archivalien)
4. Nationalsozialismus (diverse Dokumente, Bücher und Unterrichtsmaterialien wie Schautafeln, teils seltenes Material)

Die Sammlung soll in Barmer Fußgängerzone ziehen.

Im Untergeschoss wird das beliebte historische Klassenzimmer errichtet, im Erdgeschoss eine moderne Ausstellung mit zeitgemäßem Konzept.

Das Konzept wurde durch ein ehrenamtliches Team mit Museumserfahrung erstellt (LVR/ Haus der Geschichte in Bonn).

Anhand des Themas „Schule“ sollen Sozialgeschichte und Umweltgeschichte miteinander verknüpft werden, wodurch eine deutschlandweit einmalige Ausstellung von weit überregionaler Bedeutung entsteht.

Das Historische Klassenzimmer im Untergeschoss soll als Mehrzweckraum dienen, der für kulturelle Veranstaltungen zur Verfügung steht (Filmvorführungen, Vorträge, Lesungen etc.)
So entsteht nicht nur ein modernes Museum, sondern auch ein lebendiger Kulturort.

Ein Betrieb der sowohl dem Standort und als auch dem Konzept Rechnung trägt, ist allein ehrenamtlich nicht zu stemmen.

Nach der Einlaufphase würde eine Stelle sich selbst und den Großteil der laufenden Kosten decken. Fehlende Einnahmen würden durch den Förderverein ergänzt, der auch externe Fördergelder einwirbt.